

Fit für die Schule

Vorfreude auf die Schule

Sprechen Sie mit Ihrem Kind positiv über die bevorstehende Einschulung und die damit einhergehende Selbstständigkeit: Kann Ihr Kind sich allein anziehen und Reißverschlüsse & Knöpfe zu machen sowie eine Schleife binden? Auch wenn es länger dauert, geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, die Fertigkeiten zu erlernen und ermutigen Sie es.



Richtiger Umgang mit Schere & Co.

Wie kann ich mein Kind in der Feinmotorik unterstützen? Bastelangebote, z.B. passend zur Jahreszeit, fördern den Umgang mit der Schere, Kleber oder Pinsel. Hält Ihr Kind den Stift im Dreipunktgriff? Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Stifthaltung und malen Sie gemeinsam Bilder freihändig, bieten Sie Ausmalbilder oder Bilder zum Thema Schwungübungen an.



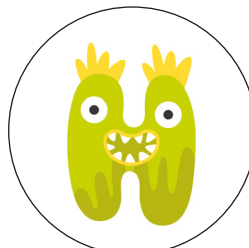
Sprache und Schrift

Kinder haben Freude an Liedern, Fingerspielen und Reimen. Sie können Wörter zu Oberbegriffen zuordnen, in Silben unterteilen und Anfangslaute erkennen. Auch Schrift wird immer wichtiger. Dies können Sie im Alltag fördern: Sprechen Sie über Schrift und üben dies spielerisch indem Sie so tun, als ob man gemeinsam schreibt (z.B. Einkaufslisten).



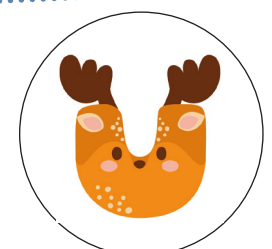
Hört gut zu - Geschichten zuhören

Bücher vorlesen und anschließend darüber sprechen, fördert nicht nur die sprachliche Kompetenz, sondern auch die Konzentrationsfähigkeit. Neben der Konzentration kann auch die Ausdauer durch z.B. Puzzleangebote, Memoryspiele am Tisch gefördert werden. Achten Sie dabei auf das Beenden von Aufgaben und darauf, dass sich Ihr Kind nicht ablenken lässt.



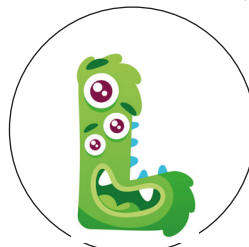
Umweltwissen und Mengenverständnis vermitteln

Welche Jahreszeit oder welchen Wochentag haben wir? Wie viele Äpfel sind das? Wie viele Stufen hat die Treppe? Erfassen von Mengen, das Erkennen von Ziffernbildern, Zählen bis 10 und die Grundformen können im Alltag gefördert werden. Spielen Sie Regelspiele!



Lernen über Gefühle zu sprechen und Grenzen zu setzen

Der Kontakt mit anderen Kindern fördert die soziale Kompetenz. Neben dem Kontakte knüpfen gehört es ebenso dazu, mit Konflikten umgehen zu können. Üben Sie mit ihrem Kind über Gefühle und eigene körperliche Grenzen zu sprechen. Hier können Gefühlstagebücher und Tagesreflexionen helfen, z.B. welche Dinge haben dich heute glücklich gemacht?



Einbringen von grobmotorischen Übungen

Kinder lieben Bewegung. Nutzen Sie den Bewegungsdrang und gehen Sie auf Spielplätze oder Sportplätze. Fördern Sie die Bewegungsfreude durch Bewegungsstrecken mit Elementen aus hüpfen, springen oder balancieren. Beim Zähne putzen auf einem Bein stehen oder auf dem Weg nach Hause ein Wettrennen starten? Bauen Sie die Übungen gerne in ihren Alltag mit ein.

